

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

07. Mai 2014 || Seite 1 | 4

Startschuss für „Morgenstadt City Challenge“

Weltweiter Wettbewerb: Eingeladen sind Kommunen, die zukunftsfähiger werden möchten

Stuttgart, 07. Mai 2014. Wie wird eine Stadt zukunftsfähig? Diese Frage untersucht das Innovationsnetzwerk „Morgenstadt: City Insights“ der Fraunhofer-Gesellschaft seit 2012 im Verbund mit zahlreichen Partnern aus Städten und Industrie. Entstanden ist ein präzises Arbeitsmodell, wie Städte ihre Nachhaltigkeit durch neue Innovationsstrategien vorantreiben können. Nun lobt das Netzwerk einen weltweiten Wettbewerb aus: „Morgenstadt City Challenge“.

Die drei Gewinner erhalten eine umfassende Forschungs- und Beratungsleistung, zugeschnitten auf ihre individuelle Situation:

- Analyse ihres Ist-Zustandes: Wo steht die Stadt in ihrer nachhaltigen Entwicklung – etwa in puncto Ressourcenschonung, Innovationfähigkeit und Lebensqualität?
- Analyse des aktuellen und künftigen Handlungsbedarfs
- Unterstützung bei der Entwicklung von Strategien und deren Umsetzung

Im Zuge des Projekts können die Gewinnerstädte ihre Performance spürbar verbessern und erhalten die Möglichkeit, sich als attraktive und innovative Standorte zu positionieren.

Die erste Kommune wird am 26. Juni 2014 ausgewählt, Anmeldeschluss ist der 10. Juni. Danach startet eine zweite Bewerbungsrunde, in der Anmeldungen bis zum 10. Oktober 2014 eingereicht werden können. Die Bewerbungsunterlagen stehen online unter www.morgenstadt.de bereit.

15 Städte, 25 Unternehmen und zehn Fraunhofer-Institute: Das hochkarätige Innovationsnetzwerk verfolgt das Ziel, künftige Entwicklungen unserer Städte vorausdenken. In einem ganzheitlichen Ansatz führte es Einzelkonzepte wie Smart City und nachhaltige Stadtentwicklung mit erprobten Innovationsstrategien zusammen. Anhand von sechs umfassenden Stadtanalysen und hundert Fallstudien entwickelte das Netzwerk ein Arbeitsmodell für Kommunen, mit dem diese sich nachhaltiger aufstellen können.

Das Arbeitsmodell analysiert zunächst den Handlungsdruck in zentralen Feldern eines Stadtsystems. Bei der Bestandsaufnahme hilft ein umfassendes Set an Indikatoren: Auf welchem Stand sind Energie- und Wasserversorgung, Transport und Verkehr, Gebäude, Informations- und Kommunikationstechnologien, die wirtschaftliche Dynamik des Standorts und vieles mehr. In über achtzig Handlungsfeldern wird damit detailliert erschlossen, wo eine Stadt in ihrer nachhaltigen Entwicklung gerade steht – und wie ihr

Redaktion

Dipl.-Ing. (FH) Juliane Segedi | Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO | Telefon +49 711 970-2124 | Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart | www.iao.fraunhofer.de | presse@iao.fraunhofer.de |

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR ARBEITSWIRTSCHAFT UND ORGANISATION IAO

individueller Strategie- und Maßnahmenplan aussehen könnte. Sichtbar werden konkrete Entwicklungspfade hin zur Stadt von morgen. Im Netzwerk werden gemeinsam mit den Partnerkommunen Zukunftsszenarien für ausgewählte Stadtbereiche entwickelt und innovative Umsetzungsprojekte konzipiert. Das Netzwerk unterstützt die Partner nicht zuletzt dabei, Finanzierungsquellen zu erschließen.

Wer kann sich bei der „Morgenstadt City Challenge“ bewerben? Städte mit mehr als 100.000 Einwohnern, die über ein klar formuliertes Ziel zur Nachhaltigkeit verfügen. Diese müssen ihre Strategie zum Thema kurz skizzieren. Die Bewerber sollten die Bereitschaft zu einem mittelfristigen Investitionsplan in Feldern der Nachhaltigkeit erkennen lassen sowie ihr Interesse an einem ganzheitlichen Ansatz bei der Strategieentwicklung unterstreichen. Erwartet wird, dass die Städte ein dezernatsübergreifendes Arbeitsteam für die Mitarbeit in mehreren Workshops zur Verfügung stellen und einen Eigenanteil von 25 Prozent des jeweiligen Projektvolumens einbringen. Dann steht der Chance, zu den Vorreitern in Sachen Nachhaltigkeit zu gehören, nichts mehr im Weg.

Weitere Informationen

Fraunhofer IAO
Alanus von Radecki
Nobelstraße 12
70569 Stuttgart
Germany
Telefon: +49 (0)711 970-2169
alanus.radecki@iao.fraunhofer.de
www.morgenstadt.de
www.iao.fraunhofer.de

Presseanfragen

Proesler Kommunikation
Martin Proesler
Karlstraße 2
72072 Tübingen
Germany
Telefon: +49 (0)7071 234-16
m.proesler@proesler.com
www.proesler.com

Umfang: 3.559 Zeichen
Belegexemplare erbeten an Proesler Kommunikation.

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 23 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 2 Milliarden Euro. Davon fallen 1,7 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft aus Aufträgen der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Niederlassungen sorgen für Kontakt zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Weitere Ansprechpartner

Alanus von Radecki | Telefon +49 711 970-2169 | alanus.radecki@iao.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Stuttgart | www.iao.fraunhofer.de

PRESSEINFORMATION

07. Mai 2014 || Seite 2 | 4

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR ARBEITSWIRTSCHAFT UND ORGANISATION IAO

Abbildungen

Presseinformation und Abbildungen finden Sie zum Download unter:
http://download.proesler.com/morgenstadt_challenge.zip

PRESSEINFORMATION

07. Mai 2014 || Seite 3 | 4



Vorschlag Bildunterschrift: Illustration der Stadt von morgen am Beispiel Berlins

Quelle: LAVA/Fraunhofer IAO

Dateiname: key visual MORGENSTADT.jpg



Vorschlag Bildunterschrift: Logo des Innovationsnetzwerkes „Morgenstadt“

Quelle: Fraunhofer IAO

Dateiname: Keyvisual_Morgenstadt_RGB_300dpi.jpg

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 23 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 2 Milliarden Euro. Davon fallen 1,7 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft aus Aufträgen der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Niederlassungen sorgen für Kontakt zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Weitere Ansprechpartner

Alanus von Radecki | Telefon +49 711 970-2169 | alanus.radecki@iao.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Stuttgart | www.iao.fraunhofer.de

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR ARBEITSWIRTSCHAFT UND ORGANISATION IAO



Vorschlag Bildunterschrift: Visionen aus der Morgenstadt

Quelle: Fraunhofer IAO

Dateiname: screen_4.jpg

PRESSEINFORMATION

07. Mai 2014 || Seite 4 | 4



Vorschlag Bildunterschrift: Gebäude, Energieerzeugung und Mobilität wachsen zusammen

Quelle: Fraunhofer IAO

Dateiname: Vision 2.jpg

Presseinformation und Abbildungen finden Sie zum Download unter:
http://download.proesler.com/morgenstadt_challenge.zip

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 23 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 2 Milliarden Euro. Davon fallen 1,7 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft aus Aufträgen der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Niederlassungen sorgen für Kontakt zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Weitere Ansprechpartner

Alanus von Radecki | Telefon +49 711 970-2169 | alanus.radecki@iao.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Stuttgart | www.iao.fraunhofer.de